Fußballverband Oberlausitz

Hallenmeisterschaften

Das Torverhältnis entschied über Ü50-Kreismeisterschaft

Spannender konnte es beinahe nicht sein, denn vor den drei letzten Spielen hatten noch vier der fünf angetretenen Mannschaften Chancen auf den Meistertitel bei den Ü50-Senioren.
Die vorher als Favoriten gehandelten Teams aus Rothenburg, Bertsdorf und Trebendorf spielten gegeneinander allesamt unentschieden. Sie mussten nun ihre weiteren Spiele gegen die Mitbewerber SpG SV Energie Görlitz und SpG SV Ludwigsdorf 48 gewinnen und zugleich etwas für das Torverhältnis tun.
In der Schlussrunde war zunächst die SpG Bertsdorfer SV auf dem Parkett. Sie machte es denkbar knapp. Erst durch ein Last-Minute-Tor vier Sekunden vor der Schlusssirene kam sie zu einem 2:1-Sieg gegen die SpG Energie Görlitz. Die Bertsdorfer und Zittauer hofften also weiter, während die Görlitzer, die mit zwei Siegen auch noch Meister hätten werden können, aus dem Rennen waren. Danach musste der SV Trebendorf mit mindestens drei Toren Unterschied gegen die SpG Ludwigsdorf gewinnen, um am Bertsdorfer SV vorbeizuziehen, gewann aber nur 2:0. Im allerletzten Spiel benötigte die SpG 1.Rothenburger SV einen Sieg, egal in welcher Höhe, um sich den Meistertitel mit in den Norden des Landkreises zu nehmen. Das gelang eindrucksvoll. Sie lag zwar zunächst 0:1 zurück, drehte das Spiel, siegte gegen die am Ende abbauende SpG Energie Görlitz klar mit 5:1 und bejubelte anschließend den Titel. Der Kreismeister wird den Fußballverband Oberlausitz bei der Sächsischen Landesmeisterschaft vertreten.
Im Rahmen der Meisterschaft wurde auch der Ü60-Meister ermittelt. Die ältesten Aktiven waren Manfred Schulz (Trebendorf) und Manfred Weiner (Rothenburg) mit jeweils 73 Jahren. Zwei Mannschaften traten an und spielten in zwei Spielen den Meister aus. Die SpG SV Trebendorf und die SpG 1.Rothenburger SV trennten sich zweimal remis. Im notwendigen Sechsmeter-Schießen waren die Trebendorfer treffsicherer.

Endstand

1. SpG 1.Rothenburger SV / ASSV Horka / Trebuser SV 90	10: 3 Tore	8 Punkte
2. SpG Bertsdorfer SV / VfB Zittau	7: 4	8
3. Trebendorfer SV	5: 2	8
4. SpG Energie Görlitz / GFC Rauschwalde / Post Görlitz	7: 9	3
5. SpG SV Ludwigsdorf 48 / SV Zodel 68	0:11	0

Ins All-Star-Team wurden gewählt
Torwart Bernd Hoffmann (SpG Bertsdorfer SV)
Torschützenkönig Andreas Hübner (SpG Rothenburg)
Spieler Roland Rübesam (SV Trebendorf),
Torsten Pilz (SpG Energie Görlitz)
Jürgen Melzer (SpG Rothenburg)

SpG 1. Rothenburger SV / ASSV Horka / Trebuser SV 90

Allstarteam